

Markus Sperlein

**Greiffenbergstr. 33
96052 Bamberg**

Versicherung an Eides Statt

Hiermit erkläre ich, Markus Sperlein, geboren am 18.05.1968, an Eides Statt:

Im Sommer 2005 startete der Rechtsanwalt Thomas Saschenbrecker, Friedrichstr. 2, 76275 Ettlingen, zusammen mit meiner Frau, Petra Heller, und seiner Assistentin dem Stadtjugendamt Bamberg einen Besuch ab.

Nach diesem Besuch hielt er sich einige Zeit in der Wohnung meiner Schwiegereltern, Hans und Susanne Heller, auf. Hierbei war auch meine Person anwesend.

Herr Saschenbrecker berichtete von seinem Besuch im Stadtjugendamt, wie folgt:

Herr Saschenbrecker forderte als Rechtsanwalt meiner Frau, Petra Heller, geb. 6.04. 1963, das Jugendamt auf, ihm in Gegenwart meiner Frau Einsicht in die vom Jugendamt Bamberg über meine Frau geführten Akten zu gewähren.

Zunächst ließ man Herrn Saschenbrecker, seine Assistentin und meine Frau geraume Zeit auf dem Gang des Jugendamtes warten. Als Herr Saschenbrecker und meine Frau endlich in ein Gesprächszimmer geführt worden waren, sahen sie sich einer vielköpfigen Versammlung gegenüber, darunter Frau Ellen Höhn und andere Mitarbeiter des Jugendamtes.

Diese verweigerten meiner Frau und Herrn Saschenbrecker den Einblick in die Akten mit folgender Begründung:

Die Akten, die das Jugendamt über meine Frau geführt hat, umfassten angeblich 8 Aktenordner.

Hier sei bemerkt, dass die Gerichtsakte, in die meine Frau im November 2005, also fast ein halbes Jahr später nach dem oben genannten Besuch im Jugendamt, Einsicht nehmen konnte lediglich 2 Din A 4 Leitz-ordner füllte.

In diesen acht Aktenordnern seien so viele Aussagen von Zeugen über meine Frau gesammelt, dass man ihr diese jetzt nicht zeigen könne, da man zuvor die Namen der aussagenden Personen aus datenschutzrechtlichen Gründen zunächst schwärzen müsse, damit weder meine Frau noch ihr Anwalt erfahren könnten, wer diese Aussagen gemacht haben soll. Der Aufwand alle 8 Ordner mit Schwärzungen durchzuarbeiten sei zu groß und damit unzumutbar.

Meine Frau sollte also nicht wissen, wer solche Aussagen über sie in den Akten zu Protokoll gegeben haben soll.

Die vorstehende Erklärung unterschreibe ich in Kenntnis der strafrechtlichen Folgen einer falschen Versicherung an Eides statt.

Handwritten signature of Markus Sperlein in black ink.

Markus Sperlein

Bamberg, den 23. Februar 2007